

BauProCheck

*Protokollmanagement statt
Protokoll schreiben*



Protokolle erfordern viel Zeitaufwand: Im Office-Programm erfassen, auf das Folgeprotokoll kopieren und fortschreiben. Danach die ToDo's einzeln in Terminkalender übertragen, die Protokolle manuell an Teilnehmer und weitere Verteiler verschicken oder mailen. Jedes Mal wird jeder Schritt einzeln, manuell durchgeführt. Stichwortsuche und spätere Themendokumentation sind sehr mühsam.

Zeit spart eine professionelle Lösung, die alle Anforderungen verknüpft: Besprechungsprotokolle erfassen und fortschreiben, automatisierter Email- und Postversand, Terminkontrolle, Stichwortsuche, Dokumentation.

Im BauProCheck-Protokollmanager werden Protokolle nicht mehr wie früher als „dummer“ Fließtext im Textprogramm geschrieben, sondern strukturiert in einer Datenbank abgelegt. Über individuelle Layouts werden daraus „wie von Hand geschriebene“ Protokolle generiert.

Alle weiteren Funktionen erfordern keinen Zeitaufwand, sondern erfolgen weitest gehend automatisiert: Tagesordnung verschicken, Teilnehmerliste erstellen, Protokolle per email oder Post versenden, Versand vermerken, Aufgaben terminlich verfolgen, Stichwortsuche, Nachvollziehbarkeit, Chronologie einzelner Punkte, Wiedervorlage und Vorbereiten der nächsten Sitzung.

Notizfelder enthalten interne Bemerkungen zur späteren Verwendung (Diskussion, Nachweis, Rechtsanwalt, Gericht).

Eine neue Ebenengliederung ermöglicht noch individuellere Layouts und Protokollstrukturen. Einsatz als Einzelplatz, im Netzwerk oder als Terminalserverlösung.

Bezug und weitere Informationen bei: ADS Gesellschaft für angewandte Datensysteme mbH, Grazer Str. 22, 70469 Stuttgart, Tel. 0711 - 98175 40, Fax 0711 - 98 175 11, info@bauprocheck.de, www.bauprocheck.de.

Protokollmanager - Alle Besprechungspunkte im Überblick				Seite 1
Projekt-Nr.	WALTER			
Bauvorhaben	Wohnhaus Walter, Stuttgart-Feuerbach, Beispielprojekt			
Nr.	Datum	Inhalt		
AH-135	1	25.02.05 Putzarbeiten		
BH-001	01	30.06.05 Kostenerklärung		
	02	30.06.05 Beauftragung der Fachplaner		
JF-020	01	11.07.05 Panoramaaufzug		
	02	11.07.05 Beschichtung Stahlbau		
BH-002	01	18.07.05 Kostenerklärung		
	01	18.07.05 Nachbarschaft		
	02	18.07.05 Beauftragung der Fachplaner		
	02	18.07.05 Bodengutachten bestellen		
JF-021	01	19.07.05 Panoramaaufzug		
	01	19.07.05 Musterraum		
	02	19.07.05 Beschichtung Stahlbau		
	02	19.07.05 Terminverzüge		
	03	19.07.05 Werbeflächen		
	04	19.07.05 Vordächer		
	05	19.07.05 Reinigung Altbunddach		
BB-027	1.	26.10.05 Termine / Koordination		
	1.1.	26.10.05 Versorgungsgraben öffentliche Strasse		
	1.2.	26.10.05 Beginn Rohrverlegung Gas- und Wasserleitung		
	1.3.	26.10.05 Beginn Verlegung Strom-/SB-/Telefonkabel		

Unerledigte Protokollpunkte				Seite 1
Projekt-Nr.	WALTER			
Bauvorhaben	Wohnhaus Walter, Stuttgart-Feuerbach, Beispielprojekt			
Nr.	Datum	Text	Zuständig/Termin	
JF-020.01	19.07.05	<p>Panoramaaufzug</p> <p>GU kündigt die Vorlage der Werkplanung für den 29.08. an.</p> <p>AG verweist auf die sich hieraus ergebende Problematik: für den GU AG wird aufgrund des dann engen Liefer- und Montagetermins keine Kompromisse eingehen, die aufgrund möglicherweise falscher Planungsannahmen erst zu diesem Zeitpunkt erkannt werden können.</p> <p>Die wesentlichen Teile der Ausstattung werden unabhängig von der Werkplanung als Handmuster und technische Beschreibung an GU übergeben.</p>	KUDDER	29.08.05
JF-020.02	19.07.05	<p>Beschichtung Stahlbau</p> <p>Die zur Verfügung gestellte Produktinformation ist für den AG nicht ausreichend.</p> <p>GU sagte detaillierte Information über</p> <p>a) Entrostung</p> <p>b) Aufbau Lackierung</p> <p>c) Aufbau Brandschutzanstrich</p> <p>zu.</p>	KLEIHAUS	24.07.05
JF-021.01	19.07.05	<p>Musterraum</p> <p>Vom GU wurde ein Detailterminplan Musterraum übergeben, der dort vorgesehene Bemusterungstermin Ende August ist zu spät. GU sagte Überarbeitung zu. AG besteht auf Bemusterung spätestens Mitte August.</p>	KUDDER	10.08.05